

EINLADUNG

Die Damen und Herren der Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Homberg (Efze) lade ich gemäß §§ 56 und 58 Abs. 1 HGO und § 5 der Geschäftsordnung zu einer **öffentlichen** Sitzung ein, die am

Donnerstag, dem 23. Juli 2015,

19:00 Uhr,

im Haus des Gastes,

Spitzenweg 7, 34576 Homberg-Hülsa,

stattfindet.

Da der Magistrat gemäß § 59 HGO an den Sitzungen der Stadtverordnetenversammlung teilnimmt, setze ich gleichzeitig die Mitglieder des Magistrats von dieser Einladung in Kenntnis.

Nach Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Beschlussfähigkeit des Hauses stelle ich nachfolgende

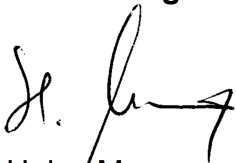
TAGESORDNUNG

zur Beratung und Beschlussfassung:

1. Bericht des Stadtbrandinspektors
2. Stadtumbauprojekt Schirnen am nördlichen Marktplatz;
hier: Vorstellung einer Planung für eine mögliche Nutzung der Schirnen im Rahmen des Städtebauförderprogramms Stadtumbau West
3. Jahresabschluss 2011
 - 1) Beratung und Beschlussfassung über den vom Rechnungsprüfungsamt des Schwalm-Eder-Kreises geprüften Jahresabschluss 2011 und Entscheidung über die Entlastung des Magistrats nach § 114 Absatz 1 HGO
 - 2) Vorlage und Kenntnisnahme, dass der Magistrat Haushaltsüberschreitungen im Ergebnishaushalt genehmigt hat
4. Mittelübertragung von Resten aus den Investitionen „Lizenzierung für Programme“ (1020600801) und „Erweiterung und Ersatzbeschaffung EDV-Anlage“ (1020600901) aus dem Jahr 2014 in das Jahr 2015 zur Anschaffung und Finanzierung eines Vollstreckungsprogrammes für die Stadtkasse Homberg (Efze)
5. Aussprache über den Schlussbericht des Hessischen Rechnungshofs zur 177. Vergleichenden Prüfung „Erfolgsfaktoren Haushaltsausgleich“
6. Einrichtung einer Naturnahen Kindergartengruppe zum Angebot weiterer Kindergartenplätze;
hier: Erneute Beratung und Beschlussfassung
7. Fortsetzung der Schulsozialarbeit im Schwalm-Eder-Kreis;
hier: Beschlussfassung über die weitere städtische Beteiligung und die entsprechende Finanzierung
8. Aufstellung einer Änderung Nr. 4 zum Flächennutzungsplan der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Hülssa zur Ausweisung eines Sondergebietes - Betreutes Wohnen - gem. § 13 a Abs. 2 Nr. 2 BauGB;
hier: Aufstellungsbeschluss
9. Aufstellung eines Bebauungsplanes Nr. 5 der Kreisstadt Homberg (Efze) für den Stadtteil Hülssa zur Ausweisung eines Sondergebietes -Betreutes Wohnen- gem. § 13 a BauGB;
hier: Aufstellungsbeschluss
10. Beratung und Beschlussfassung über die Aufhebung der Satzung über die Verhängung einer Veränderungssperre für das Gebiet der Änderung Nr. 8 zum Bebauungsplan Nr. 3 zur Ausweisung eines Mischgebietes mit Nutzungsausschluss für den Bereich Schmückebergsweg 30
11. Genehmigung eines Grundstückskaufvertrages im Neubaugebiet Holzhäuser Feld, Flur 33, Flurstücke 21/1 und 17/2
12. Genehmigung von Grundstückskaufverträgen im Neubaugebiet Mühlhäuser Feld
 - a) Hessentagsring, Flur 31, Flurstück 324/0
 - b) Hessentagsring, Flur 31, Flurstück 305/0
13. Information über die rechtliche Auseinandersetzung zwischen der Stadt Homberg (Efze) und dem Stadtverordneten Delf Schnappauf
14. Aktueller Sachstand über die städtebauliche Entwicklung des „Areal Ulrich“

- 15. Sachstandsberichte**
- a) Konversion
 - b) Ärztehaus
 - c) Jugendzentrum Davidsweg
 - d) Klimaschutzkonzept
 - e) Interkommunale Zusammenarbeit mit der Gemeinde Frielendorf
 - f) Aktuelle Entwicklung im Bereich östlicher Marktplatz
- 16. Anträge**
- a) des Herrn Stadtverordneten Delf Schnappauf vom 28. Mai 2015
betr. Rücknahme der Abwassersatzung vom 29.04.2014 und der Gebührensatzung für 2014 und 2015
- 17. Sachstandsbericht über noch nicht abgearbeitete Beschlüsse der Stadtverordnetenversammlung**
- 18. Informationen**
- 19. Anfragen**
- a) der FWG-Fraktion vom 28. Mai 2015
betr. Status Reformationsstadt Homberg (Efze)
 - b) des Herrn Stadtverordneten Delf Schnappauf vom 9. Juli 2015
betr. Pachteinnahme aus dem Solarpark auf dem ehemaligen Standortübungsplatz
 - c) des Herrn Stadtverordneten Delf Schnappauf vom 9. Juli 2015
betr. Verleumdung durch den Magistrat der Stadt Homberg
- 20. Anregungen**

Die Sitzung ist öffentlich, Zuhörer sind eingeladen.



Heinz Marx